

He! Norderney Kurier

IMMER FREITAGS KOSTENLOS AN ALLE HAUSHALTUNGEN

WOCHENZEITUNG FÜR DIE INSEL NORDERNEY

EP:
ElectronicsPartner

Wir sind Ihr Spezialist für
Kochen, Spülen, Kaffee, Bügeln, Kühlen, Gefrieren, Waschen, Trocknen

Service
Kundenbetreuung

EP:Onkes
ElectronicPartner
Jann-Berghaus-Straße 78



Schatzsuche für Kinder

Kinderkurdirektor Anneus und der Seeräuber Käpt'n
Hinkefuß laden alle Kinder zum gemeinsamen Spaß ein.

→ 2

Service, Tipps und Termine

→ 4 und 5

Zugvogeltage beginnen

→ 3

8. Jahrgang / Nummer 40

Freitag, 7. Oktober 2016

Den neuesten
He! Norderney Kurier
online immer dabei haben



Ostfriesischer Kurier

HEUTE:
Der Baustellen-Terminal der Reederei liegt im Zeitplan.

MORGEN:
ENNO'S INSEL-GELÄSTER
Herbstferien: Swantje hat wieder bei den Nachbarn Urlaubsvertretung angenommen, ich auch, hehe!



Ein Kuschtier zu Weihnachten

Päckchen packen für den guten Zweck

Der Norderney Kurier übernimmt für seine Leser die Kosten von Transport und Maut.

Mit wenigen, teils kleinen Dingen, die für uns selbstverständlich sind, Kindern eine große Freude bereiten. Das ist für Michaela Bodenstab Grund genug, Jahr um Jahr den Weihnachtspäckchenkonvoi der Aktion „Kinder helfen Kindern“ von Round Table und Ladies' Circle tatkräftig zu unterstützen. Seit über 15 Jahren packt sie dabei nicht nur ihre eigenen, sondern sammelt unter den Norderneyern weitere Päckchen, um diese gemeinsam zur Sammelstelle in Wies-

moor zu bringen. Auch in diesem Jahr wird bis Anfang November fleißig gesammelt. In der Geschäftsstelle des Norderney Kurier (Wilhelmstraße 2) können die Geschenke ab sofort abgegeben werden. In diesem Fall übernimmt der Kurier die für den Transport und die Maut erbetene Spende.

Bestückt werden können Päckchen für Kindergartenkinder (drei bis sechs Jahre), Grundschulkindern (sechs bis zehn Jahre) und Teenager (elf bis 15 Jahre), jeweils für Jungen oder Mädchen oder aber neutral. Die neutrale Variante nutzt auch Bodenstab, damit die Helfer vor Ort

variieren können. Persönlich packt sie jedes Jahr vier Pakete, immer für Jugendliche, da sie weiß, dass diese in der Regel nicht so bedacht werden wie die jüngeren Kinder.

Rein in so ein Weihnachts-päckchen darf eine ganze Menge. Bewährt haben sich laut Bodenstab besonders Hygieneartikel, Spielsachen sowie Schulmaterial (siehe auch Infokasten). Ganz besonders wichtig aber sei ein Kuschtier, „das sollte auf jeden Fall rein“, rät Bodenstab mit einem Lächeln. Beim Packen, so sagt sie, sollte man immer im Kopf behalten,

dass sich die Kinder über den Inhalt freuen sollten. Abgenutzte Kleidung oder Spiele oder auch angebrochene Hygieneartikel sollten also nicht in das Weihnachtspäckchen. „Aber gebraucht ist ja nicht immer gleich gebraucht“, so Bodenstab. Wenn also das Kuschtier mit in den Karton kommt, mit dem die eigenen Kinder kaum gespielt haben und das noch wie neu aussieht, sei das auch in Ordnung. Sorge haben, dass den Kindern vor Ort etwas nicht gefällt und daher nicht verwendet wird, müsse man übrigens nicht haben. „Die Kinder sind sehr

sozial. Wenn einem etwas nicht gefällt, dann tauschen sie untereinander.“

Ihre Informationen hat Bodenstab durch die Freiwilligen, die jedes Jahr mitreisen, um die Pakete an die bedürftigen Kinder in Deutschland, Rumänien, Moldawien und der Ukraine zu verteilen. Viele davon seien Wiesmoorer und auch eine Norderneyerin sei schon einmal unter den Helfern gewesen. „Ich bewundere die Menschen, die ihre Zeit für diesen guten Zweck zur Verfügung stellen“, sagt Bodenstab. Zudem gebe es ihr die Gewissheit, dass die Ge-

schenke auch wirklich dort ankommen, wo sie hinsollen.

efs



Im vergangenen Jahr hat Michaela Bodenstab dank der Hilfe vieler Norderneyer insgesamt 271 Weihnachtspäckchen gesammelt. ARCHIVFOTO

KINDERGARTEN
(3-6)

GRUNDSCHULE
(6-10)

TEENAGER
(11-15)

Weihnachtspäckchen ganz einfach kennzeichnen: entsprechende Vorlage ausschneiden, aufkleben und Kreuzchen setzen, fertig.

MÖGLICHE INHALTE LAUT BROSCHÜRE

- Spielsachen, Würfel- und Kartenspiele, Aufkleber, Jojos, Teddys, Spielzeugautos, Tennisbälle;
- Hygieneartikel wie Zahnpasta, Zahnbürste, Waschzeug;
- gut erhaltene Kleidung, etwa Mützen, Handschuhe, Schals, Sportsachen;
- Mal- und Schreibutensilien, Schulbedarf, Reflektoren (für Schultasche, Fahrrad oder Kleidung);
- Geldbeutel, Tagebücher, Kalender, Alben;
- Süßigkeiten, etwa Bonbons, Lutscher, Gummibärchen, aber keine ganzen Nüsse.

Friedrichstraße 30 / Ecke Poststraße
Telefon 8 40 17 47

Schöne Mode für Sie und Ihn!

ROSNER
DANIEL HECHTER

REDFIELD
JOCKEY

AIRFIELD
ZANETTI
HAWICK KNITWEAR
GUIDO LOMBARDI

NNE

HOM
ENJOY THE BEST

CAKES AND KISSES

monari

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Geschäftsstelle Norderney
☎ 0 49 32 / 8 69 69-10
Wilhelmstraße 2 · 26548 Norderney
Geöffnet: Mo. - Fr.: 9 - 16.30 Uhr

Kundenservice/Anzeigen ☎ 8 69 69-10
Redaktion ☎ 8 69 69-14
Fax ☎ 8 69 69-20
E-Mail norderney@skn.info

Hochwasser
Fr. 7. Okt.: 0.54 Uhr 13.01 Uhr
Sa. 8. Okt.: 1.32 Uhr 13.39 Uhr
So. 9. Okt.: 2.06 Uhr 14.14 Uhr

Mo. 10. Okt.: 2.39 Uhr 14.46 Uhr
Di. 11. Okt.: 3.10 Uhr 15.17 Uhr
Mi. 12. Okt.: 3.41 Uhr 15.50 Uhr
Do. 13. Okt.: 4.11 Uhr 16.23 Uhr



Kapt'n Hinkefuß ist bereit für Schandtaten und Schatzsuche auf Norderney.

Schatzsuche mit Kiku Anneus

Montag um 15 Uhr geht's los

Tatkräftige Unterstützung für die kleinen Abenteuerer wird es von Kapt'n Hinkefuß geben.

Kinder wissen am besten, was Kinder wollen und brauchen. Deshalb hat auf Norderney seit vielen Jahren ein Kinderkurdirektor (Kiku) das Sagen über das Angebot für Kinder. Für die Herbstferien hat sich der neue amtierende Kiku Anneus eine besondere Veranstaltung überlegt: Zusammen mit dem berühmtesten Seeräuber Kapt'n Hinkefuß lädt er am Montag alle

Kinder ein, sich auf eine echte Schatzsuche zu begeben. Um 15 Uhr geht es im Spielpark Kap Hoorn los.

Gemeinsam wird es auf eine abenteuerliche Reise in die sagenumwobene Welt der Piraten gehen. Verschiedene Aufgaben gilt es zu lösen, um den gesuchten Schatz zu finden. Dabei werden nie preisgegebene Piraten-Geheimnisse offenbart und witzige Geschichten der gefährlichen Seeräuber erzählt.

Der riesige Spaß für große und kleine Seeräuber ist dank

Unterstützung der Oldenburgischen Landesbank frei. Seit August ist der zehnjährige Anneus bereits im Amt. Seine Sprechzeiten werden immer mittwochs sein, die genaue Zeit wird er noch bekannt geben. Anzutreffen ist er dann im Kiku-Büro im Spielpark Kap Hoorn.



Anneus hat seit August das Sagen auf der Insel – und das für ein ganzes Jahr.

Beilagen

Die Gesamtauflage enthält Prospekte der Firmen Penny, Rossmann, Bugatti, Edeka Norderney, expert Bening, Netto, Ernesting's family und Inselmarkt Manfred Kruse.

Eine Teilaufgabe enthält Prospekte der Firma KIK.

Wir bitten um Beachtung.

Impressum

Gesamtherstellung: Ostfriesischer Kurier GmbH & Co. KG Stellmacherstraße 14, 26506 Norden.

Geschäftsführer: Christian Basse

Redaktion: Manfred Menssen, Thomas Fastenau, Waltraut Rass, Ellen Sörries

Anzeigen: Dorothea Christians, Ludwig Freesemann

Vertrieb: Benjamin Oldewurtel, Horst Kaprolat

Druck: Industriedruck Norden, GmbH & Co. KG Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Gewähr übernommen.

Telefon: siehe Seite 1

Erscheinungsweise: einmal wöchentlich.

Verteilung: kostenlos an alle Haushalte und an mehr als 40 Auslegestellen

Auflage: 4500 Exemplare

Ein Vogel mit verschiedenen Schnabelformen

Für wissbegierige Kids: Mit Kornrad Kornweihe durch den Nationalpark – Heute: der Austernfischer

In der letzten Folge hat Kornrad Kornweihe etwas über die Scholle erklärt. Für heute wurde gefragt: „Fressen Austernfischer eigentlich nur Austern?“ Die Antwort lautet: Nein.

Der Name des Austernfischers täuscht. Entgegen der Annahme frisst noch der Vogel Austern, sondern bevorzugt Würmer, Krebse, Muscheln, Schnecken und Insekten. Da der Austernfischer seine Nahrung im Watt sucht, zieht er flache Küsten und Inseln für

seine Nahrungssuche vor.

Austernfischer können verschiedene Schnabelformen haben. Wenn die Jungtiere lernen, Muscheln und Schnecken aufzuhämmern, bildet sich eine abgestumpfte, verkürzte Schnabelspitze aus (Hammer-schnabel). Lernen die Jungtiere, blitzschnell in leicht geöffnete Muscheln zu stoßen und diese aufzumeißeln, bildet sich eine meißelförmige Schnabelspitze. Sind die Jungtiere Wurmfräser, so

bildet sich ein langer, spitz zulaufender Schnabel aus. Die Fress-technik, die der Vogel einmal gelernt hat, behält er sein Leben lang bei.

Der Austernfischer hat ein sehr auffälliges Erscheinungsbild. Sein Gefieder ist an Kopf, Hals und Rücken schwarz und am Bauch weiß, die Beine haben eine rötliche Färbung und der Schnabel ist grell orange-rot.

Er ist das ganze



Norderney aus der Luft



Die Bestellnummer lautet: Norderney Kurier 740

FOTO: STROMANN/STAND: JUNI 2016

Liebe Leserinnen und Leser! Dieses Foto und weitere Luftbilder können Sie unter Telefon 04932/86969-10 bestellen. In unserer Geschäftsstelle, Wilhelmstraße 2, auf Norderney nehmen unsere Mitarbeiter Ihre Bestellung auch gern persönlich entgegen.

Ein Fotoposter im Format 13 x 18 cm ist für 5,80 Euro, im Format 20 x 30 cm für 14,80 Euro, im Format 30 x 45 cm für 25,80 Euro und im Format 40 x 60 cm für 32,80 Euro zu haben. Auch größere Formate bis zu Sondergrößen auf Leinwand sind möglich.

Jahr über bei uns an der Nordseeküste anzutreffen, denn das Wattenmeer ist sein wichtigster Lebensraum in Europa. Etwa 500000 Vögel überwintern hier und es gibt zirka 40000 Brutpaare. Außerhalb der Brutzeit sind Austernfischer in großen Schwärmen zu sehen, während der Brutzeit verteidigt jedes Brutpaar sein Nest und Revier. Die Eier des Austernfischers sind hellbraun gefärbt mit dunklen Flecken und ein wenig kleiner als ein Hühnerei. Sie liegen meist zu dritt in einer flachen Mulde. Brutpaare behalten ihren Brutplatz ein Leben lang bei.

Obwohl der Aus-

Räubern, wie zum Beispiel Füchsen oder Möwen, erbeutet werden. Zudem kommt es immer häufiger vor, dass es auch im Sommer Sturmfluten gibt, sodass Nester überschwemmt werden und somit die Brut zerstört wird.

Werden die Vögel eigentlich regelmäßig gezählt?



Wer mehr über den Nationalpark und das Wattenmeer sowie Naturphänomene, die Tier- und Pflanzenwelt erfahren möchte, sollte sich direkt zum Nationalpark-Haus am Hafen begeben. In den Watt-Wellen ist alles anschaulich erklärt und die Fachleute dort können weitere Fragen beantworten. Auch das Maskottchen Kornrad Kornweihe trifft ihr dort wieder.

Dieser hat übrigens schon die passende Frage für die nächste Woche parat, wie ihr in der Sprechblase seht.

Dieser hat übrigens schon die passende Frage für die nächste Woche parat, wie ihr in der Sprechblase seht.

Wochenrückschau

In dieser Woche berichtete die Tageszeitung

Ostfriesischer Kurier

unter anderem über folgende Norderney-Themen:

➔ Sonnabend

1. 10. – Drei Tassen sind Ostfriesenrecht



BRAUCHTUM Der Heimatverein zeigt, wie Teetrinken geht

➔ Dienstag

4. 10. Viele schöne Erinnerungen geweckt



BRAUCHTUM Heimatverein feiert sein 90-jähriges Bestehen

➔ Mittwoch

5. 10. Ferienbetreuung hat begonnen



ANGEBOT 41 Kinder sind angemeldet – 16-köpfiges Team

➔ Donnerstag

6. 10. – Der unvergessliche Geruch von Getreide



MÜHLE Zu den Ursprüngen ihrer Familie zurückgekehrt

Das Fundtier der Woche

aus dem Hager Tierheim • Telefon: 0 49 38/425

Noe ist ein richtiger Jungspund

Noe muss laut der Mitarbeiter des Tierheims noch viel lernen, mit seinen Artgenossen vertrage er sich aber sehr gut. Kinder in der Familie sollten recht standfest sein, also mindestens zehn Jahre alt. Denn Noe sei mit seinen wenigen Monaten noch sehr ungestüm, habe aber bereits eine Schulterhöhe von 62 Zentimetern. Das Hager Tierheim empfiehlt den Besuch einer Hundeschule. Noe ist geimpft, entwurmt und gechipt.

Wer Noe kennenlernen möchte, kann sich unter Telefon 0 49 38/425 beim Hager Tierheim, Hagermarscher Straße 11, 26524 Hage, melden. Das Telefon ist montags bis freitags von 9 bis 12 Uhr und täglich von 14 bis 17 Uhr besetzt. Die Öffnungszeiten sind täglich von 14.30 bis 17 Uhr und nach Vereinbarung – ausgenommen dienstags, mittwochs und an Feiertagen.

Weitere Infos gibt es im Internet auf www.tierheim-hage.de.



Name: Noe
Rasse: Mischling
Alter: geboren 10. März 2016
Geschlecht: männlich, nicht kastriert

Wo fliegen sie denn?

Morgen beginnen offiziell die achten Zugvogeltage

Es werden wieder fließig Vögel gezählt. Viele weitere Aktionen warten schon und in den WattWelten hat eine neue Ausstellung eröffnet.

Morgen starten offiziell die achten Zugvogeltage im Nationalpark Niedersächsisches Wattenmeer. Bis zum darauffolgenden Wochenende werden passend dazu verschiedenste Aktionen angeboten, so auch auf Norderney. Im Unesco-Weltnaturerbe Wattenmeer Besucherzentrum Norderney ist am Mittwoch bereits der Startschuss gefallen: WattWelten-Leiterin Sonja Wolters hat gemeinsam mit Hobby-Fotograf Klaus Dinkla seine Fotoausstellung eröffnet.

Auf 18 Bildern zeigt Dinkla die Schönheit der insularen Vogelwelt und der Landschaft. Entstanden seien die Aufnahmen über mehrere Jahre. Immer wieder gehe der Norderneyer hierfür frühmorgens, abends oder im Winter auch mal tagsüber in die Natur, wo er oft stundenlang auf das perfekte Motiv warte. Entspannung pur sei das für ihn.

Noch bis Ende des Jahres wird die Ausstellung im ersten Stock der Norderneyer WattWelten zu sehen sein. Wer die Bilder käuflich erwerben möchte, kann sich für weitere Informationen



Ob Postkarten, Kalender oder im Großformat, derzeit sind die Naturaufnahmen von Klaus Dinkla in den Norderneyer WattWelten zu sehen. Gemeinsam mit Leiterin Sonja Wolters ist die Ausstellung vorgestern eröffnet worden.

FOTO: SÖRRIES

und die Kontaktdaten des Künstlers an die Mitarbeiter des Besucherzentrums wenden. Für ein Foto berechnet Dinkla 50 Euro. Für einen Euro gibt es viele seiner Motive auch als Postkarten im Besucherzentrum zu erstehen. Zudem sind hier noch wenige Exemplare seines ansonsten ausverkauften Kalenders für 2017 zu erwerben.

KLEINE KÜNSTLER GESUCHT

Auch in diesem Jahr wird wieder eine Kinderaktion während der Zugvogeltage angeboten. Die Aufgabe in diesem Jahr lautet: Was fressen Vögel im Wattenmeer? Noch bis Mittwoch können kleine Künstler von vier

bis 14 Jahren ihr Kunstwerk im Querformat der Größe DIN A3 in den WattWelten abgeben. Beim Zugvogelfest am 16. Oktober im Haus des Gastes in Horumersiel werden dann alle Kunstwerke ausgestellt. Unter allen kleinen Künstlern werden zehn Ferngläser verlost, daher dürfen Name, Alter und Adresse auf der Rückseite des Bildes nicht fehlen. Weitere Informationen hierzu und zu den übrigen Aktionen während der Zugvogeltage gibt es in den Norderneyer WattWelten unter Telefon 04932/2001.

ZÄHLEN IST ANGESAGT

130 verschiedene Arten Vögel sind im vergan-

genen Jahr auf Norderney während der Zugvogeltage gesichtet worden. Auch in diesem Jahr nimmt die Insel wieder am sogenannten Aviathlon teil, einem Wettstreit zwischen den Nationalpark-Häusern der Region. Ziel ist es, am Ende die meisten Zugvogelarten entdeckt zu haben. Hierzu werden Listen von Fachleuten geführt, doch auch der Laie kann tatkräftig mithelfen. Vielleicht gelingt es ja dann in diesem Jahr, die Nachbarinsel Juist zu übertrumpfen.

Mehr Informationen zu den Veranstaltungen während der Zugvogeltage finden sich auf den Veranstaltungsseiten 4 und 5. *efs*

Sonntag Heimspiel mit kleinem Kader

Inselkicker gegen TuRa Marienhaf

Die Norderneyer Fußballherren empfangen am Sonntag um 14 Uhr TuRa Marienhaf zum Heimspiel. Nach drei ungeschlagenen Spielen in Folge wollen die Insulaner laut Trainer Jens Harms gegen TuRa erneut punkten und mindestens einen Zähler mitnehmen. Jedoch hat sich die junge Mannschaft aus Marienhaf

in dieser Spielzeit in der Spitzengruppe der Liga festgesetzt und feierte zuletzt drei Siege nacheinander. In den vergangenen drei Spielzeiten zeigte sich zwischen beiden Teams stets dasselbe Bild: Während die Norderneyer auf der Insel dreimal die Oberhand behielten, siegte TuRa auf heimischem Rasen.

Aufseiten der Insulaner fallen nach Angaben des Trainers aufgrund von Arbeit, Verletzungen (Andy Angelli, Max Rosenboom, Juri Akay, Tammo de Vries) und Herbstferien (Tim Harms, Simon Holtkamp, Leon Poppinga, Markus Bodenstab) für die Partie mindestens zehn Spieler aus. Dennoch stehen 13 einsatz-

fähige Spieler im Kader und hinter drei weiteren Akteuren steht beruflich noch ein Fragezeichen. „Wir hoffen, dass wir auf diese drei Spieler auch zurückgreifen können, um eine wettbewerbsfähige Truppe auf das Feld zu schicken. Wir wollen unseren Aufwärtstrend bestätigen“, so TuS-Trainer Deniz Cömertpau.

Öffnungszeiten

Atelier in der Schmiede:
Mo. bis Sa. 9 bis 12 Uhr und
15 bis 18 Uhr, Langestraße 30,
☎ 04932/81932.

Badehaus: täglich 9.30 bis
21.30 Uhr, Familien-Thalasso-
bad täglich 9.30 bis 18 Uhr,
Damensauna Mi. 17.30 bis
21.30 Uhr, ☎ 04932/891-400.

Bademuseum: Di. bis So. 11
bis 16 Uhr, Am Weststrand 11,
☎ 04932/935422 oder
☎ 04932/840725.

**Bibliothek im Conversa-
tionshaus:** Mo. bis Sa. von 10
bis 13 Uhr und von 14 bis 19
Uhr, So. 11 bis 13 Uhr,
☎ 04932/891-296.

**Fischerhaus-Museum im
Argonner-Wäldchen:** Mo. 15
bis 17 Uhr, ☎ 04932/1791.

Inselkirche: Mo. bis Do. und
Sa. von 8 bis 17 Uhr, Fr. von
12 bis 17 Uhr, So. 11 bis 17
Uhr, Kirchstraße,
☎ 04932/927210.

**Kinderspielhaus Kleine
Robbe:** Mo. bis Fr. 10 bis 13
Uhr und 14 bis 17 Uhr, Am
Weststrand 11,
☎ 04932/935495.

**Kletter- und Erlebnispark
am Weststrand:** Mo. bis Sa.
von 10 bis 20 Uhr, So. von 13
bis 20 Uhr, ☎ 0170/7808914.

Leuchtturm: täglich 14 bis 16
Uhr, bei gutem Wetter bereits
ab 11 Uhr.

**Nationalpark-Haus Watt-
Welten, Am Hafen 1:** täglich
von 10 bis 17 Uhr,
☎ 04932/2001.

Rathaus: Mo. bis Fr. 8.30 bis
12.30 Uhr, Di. und Do. zu-
sätzlich 15 bis 16 Uhr, Am
Kurplatz 3, ☎ 04932/920-0.

Stella Maris: Di. 16 bis 17
Uhr, Mi. 11 bis 12 Uhr, Fr. 16
bis 17 Uhr, Sa. 11 bis 12 Uhr,
Goebenstraße 2,
☎ 04932/456.

St. Ludgerus: Mo. bis So. 9.30
bis 20 Uhr, Friedrichstraße 22,
☎ 04932/456.

Spielpark Kap Hoorn:
täglich ab 11 Uhr, Mühlen-
straße am Gondelteich.

Tourist-Information: Mo. bis
Fr. 9 bis 17 Uhr, Sa. und So. 10
bis 13 Uhr, Im Conversations-
haus, ☎ 04932/891-900.

Weltladen: So. 11 bis 12 Uhr,
Mo. 16 bis 18 Uhr, Di., Mi. und
Fr. von 10 bis 12.30 Uhr und
16 bis 18 Uhr, Do. 10 bis 12.30
Uhr, Martin-Luther-Haus,
Kirchstraße 11.



Natur pur

...auf Norderney

7. Oktober

Mo Di Mi Do **Fr** Sa So

**15 Uhr: Städtischer Teekreis und
Bücherbasar,** Genezareth-Kapelle
bei der Seeklinik, Benekestraße 27.

**15 Uhr: Meereskunde für
Anfänger,** Strandausflug für
Kinder und Familien, Nationalpark-
Haus WattWelten, Am Hafen 1.
Informationen und Anmeldung
Tel. 04932/2001.

16 Uhr: Puppenbasteln, für Kinder
ab fünf Jahren, Puppentheater
Purzelbaum, Schmiedestraße 1a,
Anmeldung und Informationen
Tel. 0173/9711589.

16 Uhr: Kurmusik mit den Tanz-
agenten, Conversationshaus, auch
20 Uhr.

19 Uhr: Meditationsabend mit
Heilpraktiker Wolfgang Mücke,
Atelier in der Schmiede,
Langestraße 30. Anmeldung und
Informationen Tel. 04932/935202.

20 Uhr: Sportschießen für Gäste,
Schützenhaus an der Meierei.

8. Oktober

Mo Di Mi Do Fr **Sa** So

8.30 Uhr: Yogi-Lauf (mediterranes
Laufen), Treffpunkt Nordbad beim
Cornelius. Anmeldung unter
Tel. 04932/935202 erbeten.

10.30 Uhr: Kurmusik mit den
Tanzagenten, Conversationshaus,
auch 16 und 20 Uhr.

12.30 Uhr: Vogelbeobachtung
für Kinder, Information und
Anmeldung im Nationalpark-Haus
WattWelten, Am Hafen 1,
Tel. 04932/2001.

15 Uhr: Schuppentag der DGzRS,
Rettingsbootschuppen am

Weststrand, Ausstellung histo-
rischer Rettungsgeräte und dem
Ruderrettungsboot „Fürst Bismarck“
von 1893.

15 Uhr: Ausstellung „Rosa, Rot
und andere Töne“ Galerie-Hotel
Villa Christina, Kreuzstraße 9.

15 Uhr: Stadtführung, Gestern –
Heute – Morgen, Wissenswertes aus
über 200 Jahren Inselgeschichte,
Treffpunkt am Kurplatz, Karten
am Infoschalter im Conversations-
haus.



Erholung

...auf Norderney

9. Oktober

Mo Di Mi Do Fr Sa **So**

11.15 Uhr: Kurmusik mit den
Tanzagenten, Conversationshaus,
auch 16 Uhr.

13 Uhr: Vogelbeobachtung für
Erwachsene, Information und
Anmeldung im Nationalpark-Haus
WattWelten, Am Hafen 1,
Tel. 04932/2001.

16 Uhr: Puppentheater, Der gute
Wolf, Puppentheater Purzelbaum,
Schmiedestraße 1a, Anmeldung
und Informationen
Tel. 0173/9711589.

10. Oktober

Mo Di Mi Do Fr Sa So

10 Uhr bis 14 Uhr: Fahrrad-
Schnitzeljagd, Information und
Anmeldung im Nationalpark-Haus
WattWelten, Am Hafen 1,
Tel. 04932/ 2001.

**10.30 Uhr: Stadtführung,
Gestern – Heute – Morgen,**
Wissenswertes aus über 200 Jahren
Inselgeschichte, Treffpunkt am
Kurplatz, Karten am Infoschalter im
Conversationshaus.

10.30 Uhr: Kurmusik mit dem
Moonlight Orchestra, Conversati-
onshaus, auch 15.30 Uhr.

14 Uhr: Vogel Keentied & Co.,
Treffpunkt am Eingang
Krankenhaus, auch Mi. 11 Uhr,
Information und Anmeldung im
Nationalpark-Haus WattWelten, Am
Hafen 1, Tel. 04932/2001.

15 Uhr: Schatzsuche für Kinder
mit Kinderkurdirektor Anneus und



**Kino
im Kurtheater**

Freitag, 7. Oktober:

15.30 Uhr: Conni & Co

19 Uhr: 24 Wochen

21.15 Uhr: SMS für Dich

Samstag, 8. Oktober:

15.30 Uhr: Pets (3D)

und 19 Uhr: Findet Dori

**21.15 Uhr: Frühstück bei
Monsieur Henri**

Sonntag, 9. Oktober:

20 Uhr: Toni Erdmann

Montag, 10. Oktober:

15.30 Uhr: Findet Dori (3D)

19 Uhr: Ein ganzes halbes Jahr

21.15 Uhr: Ben Hur (3D)

Dienstag, 11. Oktober:

15.30 Uhr: Findet Dori (3D)

19 Uhr: Ein ganzes halbes Jahr

21.15 Uhr: Ben Hur (3D)

Mittwoch, 12. Oktober:

**19 Uhr: Birnenkuchen
mit Lavendel**

**21.15 Uhr: Unterwegs
mit Jacqueline**

Tipp der Woche:



Konzert: Im Rahmen von „Listen, Lüster, Lauschen“ tritt am Sonnabend, 8. Oktober, um 19.30 Uhr Christina Lux im Gemeindehaus in der Gartenstraße 20 auf. Sie ist eine begnadete Singer/Songwriterin. Mal laut und mal leise berührt sie ihr Publikum durch ihre intensive, direkte Art zu singen.

FOTO: MANFRED KITTNER

dem Seeräuber Käpt'n Hinkefuß,
Spielpark Kap Hoorn.

16 Uhr: Bridge-Kreis, Haus
Bielefeld, Feldhausenstraße 2.
Gäste sind willkommen, auch
donnerstags 16 Uhr.

17 Uhr: Aquafitness im Badehaus,
auch mittwochs und freitags 17 Uhr.

17 Uhr: Funktionstraining,
im Badehaus, Am Kurplatz 3,
Informationen Tel. 04932/9917666.

19.30 Uhr: Posaunenchorprobe,
Gemeindehaus, Gartenstraße
20. Gäste sind willkommen,
Leihinstrumente vorhanden.

20 Uhr: Abendführung durch
die Dauerausstellung Reiselust
& Badespaß, Bademuseum am
Weststrand 11.

**20 Uhr: Treffen der
Bürgerstiftung,** Hintereingang
Rathaus, interessierte Norderneyer
und Gäste sind willkommen.



Auch auf Norderney neigt sich 2016 langsam dem Ende zu...

Str

Norderney als Miniaturwelt? Mit der richtigen Fotooptik scheint

19.30 Uhr: Treffen Nabu-Gruppe Norderney, Haus Klipper, Jann-Berghaus-Straße 40, Interessierte sind willkommen.

20 Uhr: Ernährungsvortrag mit Heilpraktiker Wolfgang Mücke, „Wie und was soll ich bloß essen?“, die zivilisierten Menschen essen sich krank, Badehaus.

20 Uhr: 6. Internationale Boogie Woogie Session mit Pianisten, die in Europa zu den gefragtesten Interpreten dieses Genres gehören, Conversationshaus, auch Dienstag 20 Uhr.

11. Oktober

Mo Di Mi Do Fr Sa So

10.30 Uhr: Kurmusik mit dem Moonlight Orchestra, Conversationshaus, auch 15.30 und 20 Uhr.

11 Uhr: Führung durch das Fischerhaus-Museum im Argonnerwald mit Erklärung alter Traditionen, auch donnerstags 11 Uhr. Gruppentermine nach Vereinbarung Tel. 04932/1791.

14 Uhr: „Norderney erfahren“ – locker geführte Fahrradtour mit Erklärungen über die Insel, zirka zweieinhalb Stunden und zwölf Kilometer, Treffpunkt Reisebüro am Kurplatz, Voranmeldung erforderlich, begrenzte Teilnehmerzahl.

14.30 Uhr: Rad-Tour zu und durch verschiedene Lebensräume der Insel-Vogelwelt, auch Do. 11 Uhr, Start, Information und Anmeldung im Nationalpark-Haus WattWelten, Am Hafen 1, Tel. 04932/2001.

16 Uhr: Puppentheater, Der Froschkönig, Puppentheater Purzelbaum, Schmiedestraße 1a. Anmeldung und Informationen Tel. 0173/9711589.

16.30 Uhr: Jugendrotkreuz ab sechs Jahren, Treffen im DRK-Heim, Am Wasserturm, Interessierte sind willkommen. Informationen Tel. 0170/5329925.

20 Uhr: Besichtigung Sternwarte, mit Vortrag, Bürgermeister-Willi-

Lührs-Straße, Informationen Tel. 0176/24928209.

20 Uhr: Bereitschaftsabend des Deutschen Roten Kreuzes, Treffen im DRK-Heim, Am Wasserturm, Interessierte sind willkommen.

12. Oktober

Mo Di Mi Do Fr Sa So

10.30 Uhr: Kurmusik mit dem Moonlight Orchestra, Conversationshaus, auch 16 und 20 Uhr.

15 Uhr: Ge(h)zeiten, Stadtführung zu den Schauplätzen von Geschichte und Überlieferung, Start am Kurplatz, Karten im Conversationshaus.

15.30 Uhr: Spielenachmittag für Junggebliebene, Gemeindehaus, Gartenstraße 20.

17.30 Uhr: Handarbeitsteam, Martin-Luther-Haus, Kirchstraße 11.

20 Uhr: Yoga-Abend mit Heilpraktiker Wolfgang Mücke, Kinderspielhaus Kleine Robbe,

Am Weststrand 11. Informationen Tel. 04932/935202.



20 Uhr: Präsentation mit Bildern, „Berühmte Gäste Norderneys – von Bismarck bis Bülow, von Heine bis Humboldt“, Bademuseum, Am Weststrand 11.

13. Oktober

Mo Di Mi Do Fr Sa So

10.30 Uhr: Kurmusik mit dem Moonlight Orchestra, Conversationshaus, auch 16 Uhr.

12.15 Uhr: Mein Wunschchoral, Inselkirche. Improvisationen über Lieder aus dem Gesangbuch. Eintritt frei, es wird für das Projekt „Neue Töne für Norderney“ gesammelt.

15 Uhr: Teeseminar „Teetiet – so gäht dat“ mit Museumsbesichtigung, Fischerhaus-Museum im Argonnerwald.

14. Oktober

Mo Di Mi Do Fr Sa So

10.30 Uhr: Kurmusik mit dem Moonlight Orchestra, Conversationshaus, auch 20 Uhr.

14 Uhr: Gänsegeschichten, Information und Anmeldung im Nationalpark-Haus WattWelten, Am Hafen 1, Tel. 04932/2001.

(Alle Angaben ohne Gewähr)

Schnelle Hilfe

Der Ärzte- und Apothekendienst von Freitag, 7. Oktober, bis Montag, 10. Oktober, 8 Uhr:

- Polizei ☎ 110
- Feuerwehr und Rettungsdienst ☎ 112
- Krankentransporte ☎ 04941/19222

Ärzte

Bundeseinheitliche Rufnummer kassenärztlicher Bereitschaftsdienst: ☎ 116 117

Samstag:

Wolfgang Götze, Moltkestraße 8, ☎ 04932/2388

Sonntag:

Dr. Klaus de Boer, Moltkestraße 8, ☎ 04932/2388

Zahnärzte

Zahnärztlicher Notdienst, telefonisch erfragen unter: Björn Carstens ☎ 04932/991077

Dres. Hans-Günter Willms/Lale Cakir ☎ 04932/1313

Beate Luis (privat) ☎ 04332/991201

Apotheken

Freitag: Kur-Apotheke, Kirchstraße 12, ☎ 04932/927000

ab Samstag: Park-Apotheke, Adolfsreihe 2, ☎ 04932/92870

Sonstiges

Krankenhaus Norderney, Träger: Allergie- und Hautklinik Norderney gGmbH mit den Abteilungen Dermatologie, Chirurgie und Innere Medizin sowie Dialysezentrum, Lippestraße 9 bis 11, ☎ 04932/8050

Kliniken: Klinik Norderney der Deutschen Rentenversicherung Westfalen, Kaiserstraße 26, ☎ 04932/8920

Polizei: Dienststelle Knyphausenstraße 7, ☎ 04932/92980 und 110

Beratungs- und Interventionsstelle bei häuslicher Gewalt: ☎ 04941/973222

Frauenhaus Aurich: ☎ 04941/62847

Frauenhaus Emden: ☎ 04921/43900

Giftnotruf: ☎ 0551/19240

Elterntelefon: ☎ 0800/1110550

Kinder- und Jugendtelefon: ☎ 0800/1110333

Schiffsfahrplan

29. August bis 10. Dezember 2016

| Norddeich ab | Norderney ab |
|--------------|----------------|
| | täglich |
| 6.15 | 6.15 |
| 7.30 | 7.30 |
| 8.45 | 8.45 |
| 10.30 | 10.15 |
| 11.45 | 11.45 |
| 13.30 | 13.15 |
| 15.30 | 15.15 |
| 16.45 | 16.45 |
| 18.15 | 18.00 |

zusätzlich freitags

20.30 ^{1,2} 1,2 19.15

¹⁾ ohne Fahrzeugbeförderung
²⁾ auch am 30.9. mit Kfz-Beförderung



... aber noch bleibt genug Zeit, seine Spuren im Sand zu hinterlassen.

Na, was gibt es da Leckeres am Strand zu fressen?

FOTOS: NOUN

SILBENRÄTSEL

Aus den Silben: AR - BAU - BEI - BILD - CKI - ER - FAH - FAHR - FER - HALS - HAUS - KNA - KORN - LE - LUFT - PFEF - REN - RIG - SCHU - STAR - SUD - TER - UN sind 8 Wörter nachfolgender Bedeutungen zu bilden, deren dritte Buchstaben - von unten nach oben gelesen - und vierte Buchstaben - von oben nach unten gelesen - eine Regentschaft des Adels nennen.

- 1. ohne Kenntnisse
- 2. Unterrichtsstätte (Auto)
- 3. eigensinnig
- 4. ugs.: Vorbestrafter
- 5. Brauereianlage
- 6. ein Handwerker
- 7. Gewürzkügelchen
- 8. Foto vom Flugzeug aus

SUDOKU

| | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | 2 | 7 | | |
| 5 | | 3 | | 1 | | 9 | 2 |
| 9 | | | 5 | 6 | | | 8 |
| | | 9 | | 5 | | | 2 |
| 1 | 2 | | | | | 6 | 4 |
| 3 | | | 8 | | 5 | | |
| | 5 | | | 2 | 8 | | 9 |
| | 3 | 1 | | 4 | | 2 | 5 |
| | | 4 | 1 | | | | |

Das Raster ist mit den Zahlen 1 bis 9 aufzufüllen. In jeder Zeile, jeder Spalte und in jedem 3x3-Quadrat dürfen die Zahlen 1 bis 9 nur einmal vorkommen. Viel Spaß bei dieser Zahlenknochelei!

| | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | 7 | | | 5 | 8 |
| | | 5 | 1 | 3 | | | 7 |
| 2 | | | | | 1 | 9 | |
| | | 9 | 8 | 6 | 5 | | 2 |
| 7 | 5 | | 2 | 9 | | 6 | 1 |
| 1 | | 6 | 5 | 4 | 9 | | |
| 4 | | 3 | | | | | 6 |
| 8 | | | 4 | 1 | 3 | | |
| 5 | 9 | | | 8 | | | |

NOCH ETWAS ZUM LACHEN

Fragt ein Spaziergänger einen Angler:

„Na, beißen die Fische?“

„Nein, Sie können sie ruhig streicheln!“

FRAGE DES TAGES

Die Flagge es Königreichs Bahrain enthält die Farben Weiß und ...

a) Blau

b) Grün

c) Rot

d) Gelb

FINDEN SIE DIE SECHS UNTERSCHIEDE



| | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|-------------------------|---------------------------|-------------------------------|-----------------------|--|---|-------------------------------|----------------------------------|---------------------------|------------------------|-------------------------|---------------|----------------------|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|--|---|--|---|---|---|---|---|--|---|--|---|---|--|---|--|---|---|---|---|--|---|---|---|---|---|---|---|--|---|--|--|---|---|---|---|--|---|---|---|--|--|--|--|--|---|---|---|--|--|--|---|---|---|---|---|--|--|--|---------------------|-----------------------|------------------------------|-----------------|------------------|------------------------|---------------------|----------------------------|-----------------------|----------------------------|
| auf Unheil Hinweisender | Luftgeist bei Shakespeare | umsonst | betrübt sein | englisches Fürwort: sie | Flächenmaß | englisch: be-nutzen | Abk.: Deziliter | asiatisches Wildrind | französisch: Schrei | eilen | Fluss in Peru | Kfz.-Z.: Neu-seeland | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| herrsüchtige Frau | Reizstoff im Tee (chem.) | Enterich | Grab-schmuck | EINER MUSS WEG | | | | Aller-zufluss bei Gifhorn | Erkundung | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Fischöl | Laubbaum, Buchengewächs | herum-suchen | deutsche Vorsilbe | Ein Buchstabe von den zweien in jedem Kästchen ist falsch. Streichen Sie diesen falschen Buchstaben und Sie werden ein vollständiges Kreuzworträtsel erhalten. Zum Start ist Ihnen ein Lösungswort vorgegeben. | | | | englisch: grün | Altar-aufsatz (franz.) | Schweine-fleisch-speise | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| zu dem Zeit-punkt | Leben | „Polen“ in der Landes-sprache | Rand der Mund-öffnung | Bro-t-rinde | <table border="1"> <tr><td>K</td><td>E</td><td>P</td><td>M</td><td>P</td><td>L</td><td>M</td><td>N</td></tr> <tr><td>B</td><td>B</td><td>F</td><td>A</td><td>N</td><td>G</td><td>E</td><td>B</td></tr> <tr><td>O</td><td>W</td><td>I</td><td>Z</td><td>M</td><td></td><td>U</td><td></td></tr> <tr><td>A</td><td>L</td><td>A</td><td>R</td><td>K</td><td></td><td>T</td><td></td></tr> <tr><td>L</td><td>M</td><td></td><td>T</td><td></td><td>U</td><td>S</td><td>G</td></tr> <tr><td>N</td><td></td><td>Z</td><td>R</td><td>W</td><td>E</td><td>D</td><td>I</td></tr> <tr><td>O</td><td></td><td>R</td><td></td><td></td><td>O</td><td>K</td><td>G</td></tr> <tr><td>N</td><td></td><td>C</td><td>I</td><td>N</td><td></td><td></td><td></td></tr> <tr><td></td><td></td><td>A</td><td>F</td><td>E</td><td></td><td></td><td></td></tr> <tr><td>O</td><td>A</td><td>E</td><td>F</td><td>B</td><td></td><td></td><td></td></tr> </table> | | | | K | E | P | M | P | L | M | N | B | B | F | A | N | G | E | B | O | W | I | Z | M | | U | | A | L | A | R | K | | T | | L | M | | T | | U | S | G | N | | Z | R | W | E | D | I | O | | R | | | O | K | G | N | | C | I | N | | | | | | A | F | E | | | | O | A | E | F | B | | | | Stern im „Pega-sus“ | giftige Baum-schlange | westdt. Sende-anstalt (Abk.) | „Dach der Welt“ | Tinten-fisch-art | EDV-Begriff (Netzwerk) | Insel vor Marseille | Top-Level-Domain von Niger | Initialen der Nannini | sprach-begabter Sing-vogel |
| K | E | P | M | P | L | M | N | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| B | B | F | A | N | G | E | B | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| O | W | I | Z | M | | U | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| A | L | A | R | K | | T | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| L | M | | T | | U | S | G | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| N | | Z | R | W | E | D | I | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| O | | R | | | O | K | G | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| N | | C | I | N | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | | A | F | E | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| O | A | E | F | B | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| emotionslos reden | nebensächliches Ereignis | italienisch: drei | Hunde-rasse | Frauen-name | bestimmter Artikel | italienischer Heiliger † 1595 | Antriebs-schlupf-regelung (Abk.) | Ausruf des Staunens | nieder-ländisch: eins | mehrere | Hölle | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |



Auflösung: Die Rätsel aus der letzten Ausgabe

| | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 2 | 3 | 4 | 7 | 5 | 6 | 8 | 9 | 1 |
| 6 | 8 | 1 | 2 | 9 | 3 | 4 | 5 | 7 |
| 9 | 7 | 5 | 1 | 8 | 4 | 6 | 3 | 2 |
| 4 | 1 | 2 | 5 | 7 | 9 | 3 | 8 | 6 |
| 5 | 6 | 7 | 8 | 3 | 2 | 9 | 1 | 4 |
| 3 | 9 | 8 | 4 | 6 | 1 | 7 | 2 | 5 |
| 1 | 4 | 3 | 6 | 2 | 8 | 5 | 7 | 9 |
| 7 | 2 | 9 | 3 | 4 | 5 | 1 | 6 | 8 |
| 8 | 5 | 6 | 9 | 1 | 7 | 2 | 4 | 3 |
| 9 | 3 | 7 | 8 | 2 | 4 | 6 | 1 | 5 |
| 2 | 8 | 5 | 9 | 6 | 1 | 7 | 3 | 4 |
| 1 | 6 | 4 | 3 | 7 | 5 | 9 | 2 | 8 |
| 4 | 2 | 8 | 1 | 3 | 7 | 5 | 6 | 9 |
| 3 | 9 | 1 | 4 | 5 | 6 | 8 | 7 | 2 |
| 7 | 5 | 6 | 2 | 8 | 9 | 1 | 4 | 3 |
| 5 | 1 | 2 | 7 | 4 | 8 | 3 | 9 | 6 |
| 8 | 4 | 9 | 6 | 1 | 3 | 2 | 5 | 7 |
| 6 | 7 | 3 | 5 | 9 | 2 | 4 | 8 | 1 |

Silbenrätsel:
1. CHARGE, 2. HEBEN, 3. ABRAUM, 4. RESIDENZ, 5. ABFALLEIMER, 6. KOMBI, 7. TRAGBAR, 8. ERWERB. – Charakterbildung.
Ennea: SUENDHAFT.
Frage des Tages: a) neun.

| | | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| N | M | T | G | B | B | A | T | E | E |
| N | E | U | E | R | U | N | G | B | U |
| L | R | A | D | A | U | C | A | N | A |
| E | I | E | R | N | | | | | |
| S | I | I | F | | | | | | |
| S | E | N | T | A | | | | | |
| F | E | I | E | R | N | | | | |
| N | E | G | | | | | | | |
| C | I | R | C | A | | | | | |
| E | G | K | R | | | | | | |
| L | M | E | N | | | | | | |
| E | U | E | R | | | | | | |
| B | C | K | R | F | E | I | M | U | T |
| W | E | C | K | R | F | E | I | M | U |
| S | W | I | N | G | D | E | I | S | T |

IHR TAGESHOROSKOP

WIDDER 21.03. - 20.04.
Mit Ihrem Temperament drücken Sie manch einen derzeit regelrecht an die Wand. Nicht jeder allerdings lässt sich das ohne Weiteres gefallen. Deshalb sollten Sie sich bitte etwas zügelnd.

STIER 21.04. - 20.05.
Ihren beruflichen Zielen kommen Sie jetzt wieder ein Stückchen näher. Ihre zurzeit recht gute Verfassung ermöglicht es Ihnen bei Berücksichtigung anderer, noch rascher voranzukommen.

ZWILLINGE 21.05. - 21.06.
Ziehen Sie Ihren Plan gemäß Ihren Vorstellungen durch, und vermeiden Sie Abweichung oder Umstellung. Und, denken Sie positiv! Allein das ist, in den meisten Fällen, die halbe Miete.

KREBS 22.06. - 22.07.
Mars macht Sie zurzeit sehr unternehmungslustig. Ihr neuer Schwung tut Ihnen auch im Beruf recht gut. Ihre Vorgesetzten werden auf Sie aufmerksam. Und das haben Sie auch verdient!

LÖWE 23.07. - 23.08.
Sie schaffen es nun, einen Schlusstrich unter einem bewegten Lebenskapitel zu ziehen. Somit dürften Sie ab jetzt wieder offen sein für das, was Ihnen das Leben an Schönerem so bietet.

JUNGFRAU 24.08. - 23.09.
Sie sollten heute in Ihrem eigenen Interesse nur dem trauen, was schriftlich niedergelegt worden ist. Auf hübsche Worte ist selten Verlass, und im vorliegenden Fall ist dies nicht anders!

WAAGE 24.09. - 23.10.
Endlich haben Sie erkannt, dass Sie in einer für Sie sehr wichtigen Angelegenheit heute handeln müssen. Das ist nicht nur der erste, sondern der wichtigste Schritt von allen, die folgen.

SKORPION 24.10. - 22.11.
Sorgen Sie möglichst dafür, dass ein beruflicher Streit nicht in einem Zerwürfnis mündet. Das wäre für alle Beteiligten ein Fiasko. Nehmen Sie notfalls einen kleinen Imageverlust in Kauf!

SCHÜTZE 23.11. - 21.12.
Einen Vorteil haben Sie sich hart erkämpft. Deshalb wäre es ausgesprochen ungerecht, wenn nun ein anderer davon profitieren würde! Stellen Sie daher die Situation umgehend klar.

STEINBOCK 22.12. - 20.01.
Damit die hervorragende Zusammenarbeit mit jemandem bestehen bleibt, sollten Sie nun dafür sorgen, dass Missverständnisse beseitigt werden. Diese belasten beide Beteiligten sehr.

WASSERMANN 21.01. - 19.02.
Man sollte möglichst nicht nur von der Hand in den Mund leben. Sie bekommen heute die hervorragende Chance, ein gutes Geschäft aufzubauen. Ihre Cleverness ist deshalb sehr gefragt.

FISCHE 20.02. - 20.03.
Privat kriselt es? Da hilft jetzt im Grunde bloß noch selbstkritische Einsicht, da ein Mehr an Eskapaden schwerlich zu verkraften wäre. Gut, dass Ihnen Merkur unmerklich dabei hilft!

ENNEA

| | | |
|---|---|---|
| E | F | R |
| T | N | S |
| E | E | T |

Bilden Sie aus den neun Buchstaben Wörter mit mindestens vier Buchstaben. Bedingung: Der Buchstabe im Mittelfeld muss immer enthalten sein. Jeder Buchstabe darf im Wort nur so oft verwendet werden, wie er im Schema enthalten ist. Erlaubt sind alle Wörter in der Einzahl oder Grundform, die im Lexikon und Duden zu finden sind; geografische Bezeichnungen und Vornamen gelten auch.

Jeder Buchstabe zählt einen Punkt. Für das Wort mit allen aufgeführten neun Buchstaben gibt es 20 Punkte (ä=ae, ö=oe, ü=ue, ß=ss).
Beispiele: Senf = 4, Ferne = 5.
Es gilt folgende Wertung: über 150 Punkte: hervorragend, über 125 Punkte: sehr gut, über 100 Punkte: gut.

Inselmüller Fleetjer kämpft in Frankreich

Teil 18: Mit dem Ausbruch des Ersten Weltkrieges endet auf Norderney die „Belle Époque“

Der Vater der Gebrüder Fleetjer versucht die Inselmühle bestmöglich zu versorgen und am Laufen zu halten.

Von Iris Pugatschow

Mit dem Ausbruch des Ersten Weltkrieges 1914 endete auch auf Norderney die „Belle Époque“, die „schöne Epoche“. Auch wenn längst nicht alle Teile der Gesellschaft partizipieren konnten, wird nach dem Ersten Weltkrieg nichts mehr so sein können, wie es vorher war.

Edward Grey, britischer Außenminister von 1905 bis 1916, beschrieb die Situation mit den Worten: „Die Lampen gehen in ganz Europa aus, wir werden sie in unserem Leben nie wieder leuchten sehen.“

Die Verwandlung Norderneys geschah innerhalb weniger Wochen und Monate von einem heiteren Ort der Entspannung, einer Sommerfrische für eine gut situierte Klientel, hin zu einem Ort, in dem Militäranlagen sozusagen „aus dem Boden gestampft wurden“.

Nicht mehr länger bestimmten Konzerte, Theater-Aufführungen und flanierende Sommergäste in den Kuranlagen und am Strand den Lebensakt der Nordseeinsel. Es waren nun vollkommen konträre „Ansichten“, zum Beispiel wurde die „Georgshöhe“ schon 1914 zu einem Maschinengewehr-Stand ausgebaut und zu einem der wichtigsten Außenposten der Militärverwaltung. Nach und nach entstand eine Verteidigungslinie am Weststrand, die sich vom Januskopf bis hin zum 1913 erbauten Malerturm des bekannten See- und Landschaftsmalers Poppe Folkerts zog.

Dies war selbstverständlich nur das äußere Bild – viel bedeutsamer war, dass sich ganze Lebensplanungen in ein Nichts auflösen begannen. Die Angst und Sorge um Väter, Brüder, Söhne und Ehe-

männer, die in den Krieg ziehen mussten, war überwältigend groß. Ohne diese Familien-Ernährer entstand sehr bald auch große wirtschaftliche Not.

Auch die Norderneyer Müllerfamilie Fleetjer war betroffen; zwar waren die Brüder Okko und Peter nicht mehr zusammen auf Norderney tätig, jedoch waren die Verbindungen der Familie untereinander sehr intensiv. So versuchte der Vater der Brüder in deren kriegsbedingter Abwesenheit sowohl die Mühle in Münkeboe als auch die Norderneyer Inselmühle bestmöglich zu versorgen und „am Laufen“ zu halten, was natürlich nicht effektiv genug sein konnte. Immerhin war der Vater E.A. Fleetjer – 1839 geboren – nunmehr fast 80 Jahre alt.

Okko Fleetjer muss wohl fest mit einer Einberufung zum Kriegseinsatz gerechnet haben, vielleicht war es ohnehin geplant gewesen, aber nach

stets manuell nach dem Wind ausgerichtet werden. Mittels dieser Windrose geschah dies dann sozusagen „automatisch“, was im Falle einer sehr wahrscheinlichen Einberufung zum militärischen Dienst für die Mühle überlebenswichtig war.

Auf einem Foto rechts – vermutlich nach der schweren Sturmflut vom Januar 1916 aufgenommen – ist die Inselmühle jedenfalls mit einer Windrose bestückt.

Bonno Eberhardt thematisiert im 31. Teil seiner Serie „Die Inselwache“ auch die Schlacht um Verdun und was das für einige Norderneyer Männer bedeutete:

„1916 wurden noch 35 Mann der Inselwache nach Frankreich beordert. Nachdem in den vorangegangenen zwei Kriegsjahren große Verluste an Soldaten zu beklagen waren, machte man jetzt auch Männer des Land-Wehrsturmes, die sonst nur Wach- und Beob-



Luftbild vom Hafen Richtung Mühle, wahrscheinlich Frühjahr 1916 (Archiv Bonno Eberhardt).



Der Seefliegerborst im Jahr 1917 (Archiv Bernd Röben). Ganz rechts in der Bildmitte befindet sich die Inselmühle „Selden Rüst“.

Kriegsbeginn erschien diese Maßnahme dringlicher als zuvor: die Erweiterung seiner Mühle mit einer Windrose. Dieses geschah vermutlich im Laufe des Jahres 1915. Wie bereits in den vorherigen Teilen der Serie erwähnt, musste die Mühle ohne Windrose

achtungsdiensteausführten, zu regulären Soldaten. Die Norderneyer Wehrmänner wurden nach Frankreich abkommandiert und dort bekamen sie zunächst eine Ausbildung für die Bedienung an schweren Waffen. Der Krieg hatte sich 1916 zu einem Stellungskrieg

ausgeweitet.“

Mein Großvater Okko Fleetjer war einer dieser 35 Männer – laut Eintragung in seinem Militärtäpass „Mitgemachte Gefechte: vom 25. August bis 9. September 1916 Kämpfer in Fleury, 10. bis 12. September 1916 Stellungskämpfer vor Verdun. Vom 13. September bis 16. November 1916 Stellungskämpfer in Vauquois, vom 16. Dezember bis 27. Januar 1917 Stellungskämpfer an der Somme“.

Verdun – wenn auch nur ein Ort mit schrecklichem Ruf, aber immer noch in lebendiger Erinnerung. „Knochenmühle“ wird diese Stätte einer furchterlichen Schlacht auch genannt, heute ein Ort des Gedenkens. Auf meiner Suche nach Informationen fand ich im Internet einen sehr bewegenden Artikel, eine Art „Zusammenfassung“ der Ereignisse vor genau 100 Jahren, als Autoren zeichnen Stephan Klink (Erster Vorsitzender der Deutsch-Französischen Forschungsgesellschaft Verdun e. V.) und Andrea

Treuhardt. Leider ist dieser Text so umfangreich, dass ich ihn nur in Teilen wiedergeben kann:

„Verdun war in dieser Zeit, insbesondere im Jahre 1916, einer der Orte, die am schwersten umkämpft wurden. Hier wurde das bekannte Synonym der „Materialschlacht“ geboren, eine Schlacht, in der nicht mehr der einzelnen Soldat, sondern nur noch das Material an Mensch und Eisen zählte. Wer die meisten Mittel zum Einsatz bringen konnte, würde gewinnen. Und so war es dann auch.“

In der bisherigen Geschichte war die Schlacht von Verdun die erste dieser Art, weitere sollten zwischen 1916 und 1918 folgen. Zu trauriger Berühmtheit gelangten die blutigen und verlustreichen Kämpfe in Flandern, an der Somme und in der Champagne.

Die Schlacht von Verdun begann am 21. Februar 1916 und dauerte in der offiziellen Geschichtsschreibung bis zum 15. Dezember 1916. In diesen, rund zehn Monaten fast ununterbrochen andauernden Kämpfen, verloren gegen 200 000 Soldaten beider Seiten ihr Leben. Fast die fünffache Zahl wurde verwundet. Verdun wurde für rund 200 000 Soldaten beider Nationen zum Grab...

Hunderte starben still, alleine, einsam, grausam verstümmelt, unbemerkt von ihren Leidensgenossen in irgendwelchen, den Stellungen abseits gelegenen, Granattrichtern oder ertranken in mit Wasser ge-

füllten Gräben...

Man sollte sich bewusst sein, dass Verdun nach wie vor ein einziger riesiger Friedhof ist. An manchen Stellen gibt das Schlachtfeld auch in diesen Tagen

noch Reste der ehemaligen Kämpfer frei... Beinknochen, Wirbel, Rippen... Der Besucher von heute sollte sich diese Tatsachen immer vor Augen halten. Spätestens

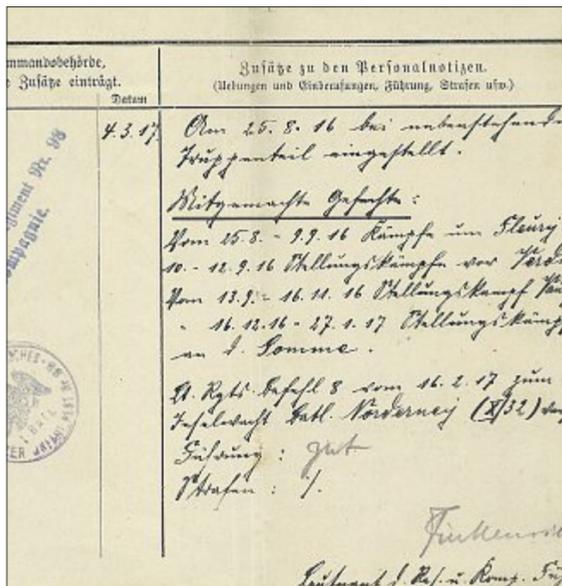
beim Gang über einen der großen Soldatenfriedhöfe erkennt man die Masse und Bedeutung der genannten Zahlen und dies, obwohl es nur ein Friedhof von vielen ist.“

Der Norderneyer Mülmeister Okko Fleetjer hatte das Glück, zumindest körperlich unversehrt mit einem Befehl vom 16. Februar 1917 nach Norderney zurückversetzt zu werden. Im „1. KGL. PR. Inselwacht-Bataillon“ konnte er bis zum Kriegsende am 11. November 1918 neben dem Dienst dort zumindest teilweise seinem Beruf als Inselmüller nachgehen.



Die Autorin

Iris Pugatschow wurde 1952 auf Norderney als Enkeltochter/Tochter der Müllerfamilie Fleetjer/Pugatschow geboren. Nach dem Schulbesuch auf der Insel und der Mittleren Reife hat sie von 1970 bis 1973 in Einbeck/Süd-Niedersachsen eine Ausbildung zur Landwirtschaftlich-Technischen Assistentin gemacht. Danach setzte die Insulanerin ihren beruflichen und familiären Werdegang in Kiel fort. Irgendwann zog es Iris Pugatschow zurück in die Heimat. Seit April 2005 lebt und arbeitet sie wieder auf „ihrer“ Insel. Auch den Bezug zur Mühle Selden Rüst hat sie nie verloren. Um die Geschichte der einzigen Mühle auf den Ostfriesischen Inseln nicht in Vergessenheit geraten zu lassen, hat sie in alten Familienunterlagen und im Stadtarchiv gestöbert und alle Erinnerungen aufgeschrieben. Die vielen Informationen möchte sie in einer neuen Serie im Norderney Kurier teilen.



Militärtäpass Okko Fleetjer – an der Westfront und später beim „Inselwacht-Bataillon.“

